

Resurrection Life of Jesus Church Worldwide

DER WEG IN DIE EWIGKEIT - RLJ-1422 DE

JOHN S. TORELL - DEZEMBER 15, 2013

3. Teil: WEGWEISER FÜR DIE ENDZEIT

P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681 • (888) 708-3232 • www.eaec.org

EIN GLOBALES GERICHTSURTEIL

Das Wissen über eine künftige Sammlung aller Nationen für das kommende Gericht wurde Henoch vor der Sintflut gegeben.

“und siehe, er kommt mit Myriaden Heiliger, um über alle Gericht zu halten, und er wird die Gottlosen vernichten und alles Fleisch zurechtweisen wegen all der gottlosen Werke, die die gottlosen Sünder begangen, und wegen all der heftigen Reden, die sie gesprochen, und wegen all dessen, was sie über ihn Übles geredet haben.” (1 Buch von Henoch 1-8 – siehe: 1-5 Einleitungsrede zum ganzen Buch. 1: 1-8)

Dieselbe Warnung wurde dann auch dem Propheten Joel um 800 v.Chr. gegeben [Joel 3:11-16](#)

Hier ist was Jesus über dieses Thema lehrte:

1. Alle Unerlösten die auf der Welt leben zurzeit des Weltgerichts werden mit Unkraut verglichen, die zurzeit der Ernte gesammelt und verbrannt werden. [Matthäus 13:36-43](#)
2. Jesus prophezeite, dass eine Trennung der Gläubigen von den Ungläubigen stattfinden wird: [Matthäus 13: 47-51](#)
3. Jesus wiederholte diese Lehre an verschiedenen Orten und Zeiten. Immer war das Thema dasselbe, Gottes heilige Engel sammeln die Menschen zu einem globalen

Gericht und die Verlorenen werden in den Feueröfen geworfen. [Matthäus 25:31-46](#)

APOSTEL PAULUS UND DIE ENDZEIT

In seinem Brief an die Römer beschreibt Apostel Paulus wie das finale Gericht abgehalten wird. Die Juden werden gemäss den ihnen im Alten Testament auferlegten Gesetze gerichtet, während die Nichtjuden gerichtet werden nach dem, was Jedem über Gott bekannt ist. [Römer 1:18-20](#); [Römer 2:11-16](#)

Paulus hat das Thema des endgültigen Gerichts über die gesamte Menschheit nicht behandelt, indessen berichtete er über das Gericht das über die gläubigen Christen kommen wird. [1 Korinther 3:11-15](#); [2 Korinther 5:10-11](#); [Hebräer 10:26-31](#)

Paulus wurde noch vor der Zerstörung des Tempels in Jerusalem im Jahr 70 n.Chr. enthauptet. Die anderen Apostel wurden getötet etwa zu der Zeit als Jesus um das Jahr 90 n.Chr. die Offenbarung dem Apostel Johannes anvertraute

DER WEGWEISER ZUR ENDZEIT

Etwa 57 Jahre nach Jesus Himmelfahrt, fuhr Apostel Johannes im Geiste in den Himmel wo ihm Gottes Plan über die Endzeit und die neue Schöpfung offenbart wurde.

[Offenbarung 1:1-20](#)

1. Johannes sah, wie verstorbene gläubige Christen sich lebendig im Himmel befanden. Dabei waren jene aus der Zeit von Adam und Eva die an den kommenden Messias glaubten, und all jene, die Jesus als Messias anerkannt hatten. [Offenbarung 6:9-11](#); [7:9-17](#)
2. Jesus offenbarte Johannes, dass es schwerwiegende Urteile gäbe über jene die Jesus als Erlöser zu Lebzeiten abgelehnt haben. [Offenbarung 6:1-8](#)
3. Jesus offenbarte, dass nach dem Gericht über die Erde würde es einen globalen Staatenbund geben, der von einem von Satan Erwählten regiert wird, bekannt als der Antichrist. [Offenbarung 13:1-4](#) Dieser Weltdiktator wird gegen die Christen Krieg führen. [Offenbarung 13:5-9](#)
 - b) Der Antichrist (das erste Tier) wird einen falschen Propheten zur Seite haben (zweites Tier) welcher von den Menschen Anbetung des ersten Tiers verlangen wird. [Offenbarung 13:11-15](#)
 - c) Es ist der falsche Prophet der das Programm des Malzeichens implementieren wird. [Offenbarung 13:16-18](#)
4. Jesus warnte davor, dass Jedermann der das satanisch religiöse Malzeichen der Loyalität annimmt, unwiderruflich zum feurigen Pfuhl verdammt sein wird. [Offenbarung 14:9-11](#)
5. Jesus ermahnt die Leute die zu der Zeit leben das Malzeichen nicht anzunehmen, [Offenbarung 14:12-13](#)
6. Jene welche das Malzeichen Satans nicht annehmen werden belohnt werden. [Offenbarung 15:1-4](#)

DIE ENTRÜCKUNG DER CHRISTEN

Jesus hat nie verlauten lassen, Er würde kommen und die Christen aus der Welt nehmen, noch vor dem Kommen Antichristen. In der Tat gibt es keine Stelle in der Offenbarung die von Entrückung spricht.

Apostel Paulus ist die einzige Quelle der Entrückungslehre, auch er erhielt direkte Offenbarungen von Jesus. [Galater 1:11-12](#)

Interessanterweise starb Paulus ca. 25 Jahre bevor dem Johannes die Offenbarung zuteil wurde. Paulus hatte somit keine Kenntnis des Buches Offenbarung und wusste nichts über dessen Inhalt.

WAS OFFENBARTE JESUS AN PAULUS?

Lass uns betrachten was Jesus dem Apostel Paulus offenbarte:

1. Zum Zeitpunkt der letzten Posaune wird es die Wiederauferstehung der Toten geben. [1 Korinther 15:50-58](#)
2. In seinem Brief an die Kirche in Thessaloniki schrieb Paulus dass beim ertönen der Posaune die Entrückung zusammen mit der Wiederauferstehung der Gläubigen stattfinden werde. [1 Thessalonicher 4:13-18](#)
3. Paulus sagte auch, dass Christen nicht den Zorn Gottes, sondern Erlösung erfahren werden. Paulus wusste nicht von dem ungeheuerlichen Zorn Gottes der Offenbarung, der sich über dem Reich des Antichristen entladen werden wird. Daraus können wir ableiten, dass Gott während der Drangsalszeit unterscheiden wird zwischen gläubigen Christen und Heiden, so wie Er zwischen Israeliten und Aegyptern des alten Testaments unterschied. [1 Thessalonicher 5:1-9](#)
4. In seinem zweiten Brief an die Gemeinde in Thessaloniki erwähnte Paulus, dass die Wiederkunft Christi und die Entrückung nicht vor der Zeit da der Antichrist seinen Thron in Jerusalem installiert und sich zum Gott ernannt hat, stattfinden würde. [2 Thessalonicher 2:1-13](#)

ZUSAMMENFASSUNG

Es gibt keinen Hinweis im Neuen Testament dass es eine Entrückung aller gläubigen Christen vor dem Erscheinen des Antichristen geben werde. Jesus sagte, dass wenn wir all diese prophezeiten Ereignisse erleben, so wüssten wir dass das Ende bevorsteht. [Matthäus 24:32-33](#)

Bedenken Sie: wie Sie Ihr Leben nach der Erlösung beginnen ist nicht so wichtig als wie Sie es enden!

Hat jemand Ohren, der höre!

DAS BUCH VON HENOCH

[Das 1. Buch Henoch \(äthiopischer Henoch 3.-1.Jh.v.Chr.\)](#)

1. Buch der Wächter (Auszug)

Referenz: <http://homepage.ruhr-uni-bochum.de/michael.luetge/Himmelsr.html>

Kapitel 1

- 1** Die Segensrede Henochs, mit der er die auserwählten Gerechten segnete, die am Tage der Trübsal vorhanden sein werden, wenn man alle gottlosen Sünder beseitigte.
- 2** Da hob Henoch, ein gerechter Mann, seine Bilderrede an und sprach. Ein Gesicht war ihm von Gott enthüllt, und er schaute ein heiliges und himmlisches Gesicht, das mir die heiligen Engel zeigten. Von ihnen hörte und erfuhr ich alles, was ich sah. Nicht für das gegenwärtige Geschlecht dachte ich nach, sondern für das künftige.
- 3** Ich spreche nun über die Auserwählten und habe meine Bilderrede über sie angehoben:
- 4** Der große Heilige wird von seinem Wohnort ausziehen und der Gott der Welt wird von da auf den Berg Sinai treten, mit seinen Heerscharen sichtbar werden und in der Stärke seiner Macht vom Himmel der Himmel her erscheinen.
- 5** Da werden die [Menschen] sich fürchten, die Wächter werden erbeben, und große Furcht und Angst wird sie bis an die Enden der Erde erfassen.
- 6** Die hohen Berge werden erschüttert werden, fallen und vergehen, die ragen den Hügel sich senken und in der Flamme wie Wachs vor dem Feuer schmelzen.
- 7** Die Erde wird gänzlich zerschellen und alles auf ihr Befindliche umkommen, und ein Gericht wird über alle stattfinden.
- 8** Mit den Gerechten aber wird er Frieden schließen und die Auserwählten behüten.

Gnade wird über ihnen walten, und sie werden alle Gott angehören. Sie werden sein Wohlgefallen haben und gesegnet sein, und das Licht Gottes wird ihnen scheinend und siehe, er kommt mit Myriaden Heiliger, um über alle Gericht zu halten, und er wird die Gottlosen vernichten und alles Fleisch zurechtweisen wegen all der gottlosen Werke, die die gottlosen Sünder begangen, und wegen all der heftigen Reden, die sie gesprochen, und wegen all dessen, was sie über ihn Übles geredet haben.